
Subject: Neue Medikamte ?

Posted by [Mr.Brainwash](#) on Thu, 01 Jan 2009 17:53:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie schaut es mit neuen Medikamentösen Ansätzen aus ? Weiß jemand was ?

Diese Magazin (http://women.timesonline.co.uk/tol/life_and_style/women/body_and_soul/article5390279.ece) schreibt das im dieses Jahr ein neues Produkt welches Haarausfall zu 100% stoppen soll auf den Markt kommt. Vielleicht aber auch nur wieder schlecht Recharchiert ...

Ich habe einen Freund in Amerika der von einem sehr bekannten HT-Spezialisten betreut wird. Er behandelt seinen Haarverlust bis jetzt nur Medikamentös. Der Arzt hat ihm gesagt, dass momentan mit Dutasteriden sehr groß angelegte Studien in Südkorea und Taiwan laufen. Ziel ist wohl ein besser verträgliches Medikament.

Weiß jemand eine Seite auf der man sich über den Stand von Laminin auf dem Laufenden halten kann?

Subject: Re: Neue Medikamte ?

Posted by [Cynic](#) on Thu, 01 Jan 2009 17:59:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach diese Dutasterid-Studie in Korea ist schon seit Januar2008 beendet. Rausgebracht wurde noch nichts.

Subject: Re: Neue Medikamte ?

Posted by [Spiderman](#) on Fri, 02 Jan 2009 09:53:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

P.B. schrieb am Don, 01 Januar 2009 18:53

Diese Magazin (http://women.timesonline.co.uk/tol/life_and_style/women/body_and_soul/article5390279.ece) schreibt das im dieses Jahr ein neues Produkt welches Haarausfall zu 100% stoppen soll auf den Markt kommt. Vielleicht aber auch nur wieder schlecht Recharchiert ...

Welchen Abschnitt meinst du? Diesen hier?

"Stem cells and hair:

Every hair on our head grows from a follicle and every follicle originates from a stem cell in our scalp. Scientists will next year unveil a new product that protects these stem cells against damage and degradation, acting as an insurance policy against future hair loss. Unfortunately, it won't treat existing hair loss."

Zum einen glaube ich nicht daran, dass die Stammzellforschung in diesem Bereich 2009 schon so weit ist und zum anderen hilft das nur, wenn man nicht schon viele Haare verloren hat. Also denjenigen, die schon eine ausgeprägte Glatze haben, wird dies nicht wirklich helfen.

Subject: Re: Neue Medikamente ?
Posted by [pietrasch](#) on Fri, 02 Jan 2009 11:38:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spiderman schrieb am Fre, 02 Januar 2009 10:53P.B. schrieb am Don, 01 Januar 2009 18:53
Diese Magazin (http://women.timesonline.co.uk/tol/life_and_style/women/body_and_soul/article5390279.ece) schreibt das im dieses Jahr ein neues Produkt welches Haarausfall zu 100% stoppen soll auf den Markt kommt. Vielleicht aber auch nur wieder schlecht Recharchiert ...

Welchen Abschnitt meinst du? Diesen hier?

"Stem cells and hair:

Every hair on our head grows from a follicle and every follicle originates from a stem cell in our scalp. Scientists will next year unveil a new product that protects these stem cells against damage and degradation, acting as an insurance policy against future hair loss. Unfortunately, it won't treat existing hair loss."

Zum einen glaube ich nicht daran, dass die Stammzellforschung in diesem Bereich 2009 schon so weit ist und zum anderen hilft das nur, wenn man nicht schon viele Haare verloren hat. Also denjenigen, die schon eine ausgeprägte Glatze haben, wird dies nicht wirklich helfen.

aber Haare einer HT würden doch auch auf einer glatze wieder wachsen. problem sind doch die zuwenigen spender-haare.

und fibrose doch erst thema nach jahren/jahrzehnten ohne haare?!

Subject: Re: Neue Medikamente ?
Posted by [Spiderman](#) on Fri, 02 Jan 2009 12:15:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pietrasch schrieb am Fre, 02 Januar 2009 12:38Spiderman schrieb am Fre, 02 Januar 2009 10:53P.B. schrieb am Don, 01 Januar 2009 18:53
Diese Magazin (http://women.timesonline.co.uk/tol/life_and_style/women/body_and_soul/article5390279.ece) schreibt das im dieses Jahr ein neues Produkt welches Haarausfall zu 100% stoppen soll auf den Markt kommt. Vielleicht aber auch nur wieder schlecht Recharchiert ...

Welchen Abschnitt meinst du? Diesen hier?

"Stem cells and hair:

Every hair on our head grows from a follicle and every follicle originates from a stem cell in our scalp. Scientists will next year unveil a new product that protects these stem cells against damage

and degradation, acting as an insurance policy against future hair loss. Unfortunately, it won't treat existing hair loss."

Zum einen glaube ich nicht daran, dass die Stammzellforschung in diesem Bereich 2009 schon so weit ist und zum anderen hilft das nur, wenn man nicht schon viele Haare verloren hat. Also denjenigen, die schon eine ausgeprägte Glatze haben, wird dies nicht wirklich helfen.

aber Haare einer HT würden doch auch auf einer glatze wieder wachsen. problem sind doch die zuwenigen spender-haare.

und fibrose doch erst thema nach jahren/jahrzehnten ohne haare?!

Haarmultiplikation ist ja auch bei einer schon vorhandenen Glatze einsetzbar oder man sollte sogar sagen gerade bei einer schon vorhandenen Glatze.

So ganz habe ich nicht verstanden, worum es bei dem oben angesprochenen Ansatz geht. Anscheinend haben diese Forscher die Theorie, dass auch die Stammzellen in unserer Kopfhaut, aus denen die Haarfollikel hervorgehen, bei AGA Schaden nehmen und nicht nur die bereits ausdifferenzierten Haarfollikel selbst. Sie wollen anscheinend diese Stammzellen mit einem Produkt schützen, so dass aus ihnen immer wieder neue Haarfollikel hervorgehen können. Das geht aber wohl nur, solange diese Stammzellen noch intakt sind.

Bei diesem Ansatz kam mir folgende Frage:

Hat ein erwachsener Mensch tatsächlich Stammzellen in der Kopfhaut, aus welchen neue Haarfollikel entstehen können? Ich dachte eigentlich eher, dass man als Erwachsener eine bestimmte Anzahl an Haarfollikeln hat und diese eben ein Menschenleben lang die drei Phasen des Haarwachstumszyklus durchlaufen, sofern diese keine Überempfindlichkeit gegen DHT entwickeln, wie es bei der AGA der Fall ist.

Subject: Re: Neue Medikamente ?

Posted by [Mr.Brainwash](#) on Tue, 06 Jan 2009 10:58:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich weiß nicht so richtig was ich von Laminin 511 halten soll. Ich finde das wirklich interessant aber es ist total schwammig. Liest sich alles ganz nett und so und auch das sie ein Medikament in 2 Jahren angekündigt haben ist ja ganz schön. Aber ich kann mich auch an einen Fernsehbericht über Follica aus dem Jahr 2006 erinnern wo von 2 bis 3 Jahren geredet wurde. Heute sprechen wir von 2015-2018.

Subject: Re: Neue Medikamente ?

Posted by [pilos](#) on Tue, 06 Jan 2009 12:22:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spiderman schrieb am Fre, 02 Januar 2009 13:15

Welchen Abschnitt meinst du? Diesen hier?

"Stem cells and hair:

Every hair on our head grows from a follicle and every follicle originates from a stem cell in our scalp. Scientists will next year unveil a new product that protects these stem cells against damage and degradation, acting as an insurance policy against future hair loss. Unfortunately, it won't treat existing hair loss."

Zum einen glaube ich nicht daran, dass die Stammzellforschung in diesem Bereich 2009 schon so weit ist und zum anderen hilft das nur, wenn man nicht schon viele Haare verloren hat. Also denjenigen, die schon eine ausgeprägte Glatze haben, wird dies nicht wirklich helfen.

aber Haare einer HT würden doch auch auf einer glatze wieder wachsen. problem sind doch die zuwenigen spender-haare.
und fibrose doch erst thema nach jahren/jahrzehnten ohne haare?!

Haarmultiplikation ist ja auch bei einer schon vorhandenen Glatze einsetzbar oder man sollte sogar sagen gerade bei einer schon vorhandenen Glatze.

So ganz habe ich nicht verstanden, worum es bei dem oben angesprochenen Ansatz geht. Anscheinend haben diese Forscher die Theorie, dass auch die Stammzellen in unserer Kopfhaut, aus denen die Haarfollikel hervorgehen, bei AGA Schaden nehmen und nicht nur die bereits ausdifferenzierten Haarfollikel selbst. Sie wollen anscheinend diese Stammzellen mit einem Produkt schützen, so dass aus ihnen immer wieder neue Haarfollikel hervorgehen können. Das geht aber wohl nur, solange diese Stammzellen noch intakt sind.

Bei diesem Ansatz kam mir folgende Frage:

Hat ein erwachsener Mensch tatsächlich Stammzellen in der Kopfhaut, aus welchen neue Haarfollikel entstehen können? Ich dachte eigentlich eher, dass man als Erwachsener eine bestimmte Anzahl an Haarfollikeln hat und diese eben ein Menschenleben lang die drei Phasen des Haarwachstumszyklus durchlaufen, sofern diese keine Überempfindlichkeit gegen DHT entwickeln, wie es bei der AGA der Fall ist.

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/142295/#msg_142295

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/143414/#msg_143414

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/143401/#msg_143401

laminin 511 wird an der DHT empfindlichkeit und an den androgen receptoren auch nichts ändern...zuerst muss man die richtigen stammzellen vom hinterkopf nach vorne verpflanzen erst dann mit laminin 511 diese anfeuern...ansonst ist laminin ein zahnloser tiger...auch bei AGA

wachen haare unvermindert weiter (zumindest in den anfangsstadien) man sieht sie nur kaum weil sie so geschrumpft sind...also noch mehr anfeuern...soll was bringen...die zellen sind total falsch....

manchmal zweifle ich an dies klugen wissenschaftler die eigentlich nur pfuscher sind...

die richtigen zellen sind doch schon vorhanden...man sollte sich auf die zellen am hinterkopf und bart stürzen und die mechanismen knacken und nicht an skurille proteine herumbasteln..die rohrkrepierer sind..wenn eine falsche genetische exprimierung der zellen vorhanden ist...nööööööö

Subject: Re: Neue Medikamte ?
Posted by [Mr.Brainwash](#) on Wed, 07 Jan 2009 19:15:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=pilos schrieb am Die, 06 Januar 2009 13:22]Spiderman schrieb am Fre, 02 Januar 2009 13:15

laminin 511 wird an der DHT empfindlichkeit und an den androgen receptoren auch nichts ändern...

Nein, an der DHT-Empfindlichkeit nicht. Aber es versetzt die Zellen in ihren Ursprungszustand zurück, bevor das DHT sie zerfressen hatte. Es beschleunigt die Zellerneuerung die eigentlich nur in der Entstehungsphase der Folikel vorliegt. Solange du das Medikament einnimmst werden deine Haarfolikel nich absterben bzw. wieder in stand gesetzt.

Subject: Re: Neue Medikamte ?
Posted by [Mr.Brainwash](#) on Tue, 13 Jan 2009 17:18:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Neue Medikamte ?
Posted by [ilhan069](#) on Tue, 13 Jan 2009 18:04:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wieso hast du dein Beitrag mit dem Lasercomb gelöscht?

Subject: Re: Neue Medikamte ?

Posted by [Mr.Brainwash](#) on Tue, 13 Jan 2009 19:31:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weil ich gerade weiter darüber gelesen habe und da echt nicht hinter stehen kann.

<http://www.thebaldtruth.com/news/fda-warning-letter-hairmax-lasercomb/#more-860>

Die Firma hat gerade eine Abmahnung von der FDA erhalten weil sie völlig andere Produkte verkauft hat als die, mit denen die Studien durchgeführt wurde. Das ganze ist ein Rip off und spricht auch nicht für die FDA was da gerade abgeht.

Hinzu kommt das es viele Stimmen gibt die sagen das die Studien gefälscht wären. Ich will nicht das da jemand 400 € für ausgibt.

Subject: Re: Neue Medikamte ?

Posted by [ilhan069](#) on Tue, 13 Jan 2009 19:44:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und was ist mit dem Medikament, dass dieses Jahr angeblich rauskommen wird. Weisst du mehr darüber?
